

Hier
entsteht
Zukunft!



UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES

Foto: Uwe Beilhäuser

Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität, die international bekannt ist durch die Forschungsorientierung insb. im Bereich der Informatik und den Nano- und Lebenswissenschaften. Zudem zeichnet sie sich durch die engen Beziehungen zu Frankreich und den Europa-Schwerpunkt aus. Rund 17.000 Studierende sind an der Universität des Saarlandes in über hundert Studienfächern eingeschrieben. Die Universität des Saarlandes ist eine familienfreundliche Hochschule und mit mehr als 4000 Mitarbeitenden eine der größten Arbeitgeberinnen in der Region.

Wir bieten zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für das Centre for Language, Cognition and Computation (CLaCC) folgende Stelle an:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Kennziffer W2904, Vergütung nach TV-L, Entgeltgruppe 13, Beschäftigungsdauer: bis 31.12.2028, Beschäftigungsumfang: 100 % der tariflichen Arbeitszeit

Das ist Ihr Arbeitsbereich:

Text+ ist ein Verbundprojekt im Rahmen der Förderung der Nationalen Forschungsdateninfrastruktur (NFDI; text-plus.org/). In Text+ sind Sie Teil eines ortsverteilten Netzwerks von Arbeitsgruppen, insbes. zur Integration von LLMs in der Datenaufbereitung- und analyse im Bereich der Digital Humanities (DH). An der UdS sind Sie am Center for Language, Cognition and Computation (CLaCC) angesiedelt und Teil der Arbeitsgruppe von Prof. E. Teich in der Fachrichtung Language Science and Technology (LST; www.uni-saarland.de/fachrichtung/lst.html)

Ihre Aufgaben sind:

- Anwendung und Vergleich von Sprachmodellen für spezifische DH-Aufgaben (z.B. Textannotation)
- Anpassung von Sprachmodellen an verschiedene Register/Textsorten
- Evaluierung von Sprachmodellen in Bezug auf Bias
- Entwicklung von LM-basierten Processing Pipelines für Humanities-Anwender
- Beiträge zu wissenschaftlichen Publikationen

Ihr Profil ist:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium / Master in Computerlinguistik, Digital Humanities oder Informatik
- Sprachkenntnisse (gemäß GER): Deutsch und Englisch fließend in Wort und Schrift (C1)

Darüber hinaus bringen Sie mit:

- Exzellente Kenntnisse in der Nutzung von Large Language Models, insbes. im Bereich der Digital Humanities
- Sehr gute Programmierkenntnisse, insbes. Python

- Erfahrung mit einschlägigen Plattformen, z.B. PyTorch, spaCy
- Teamkompetenz
- Sprachkenntnisse (gemäß GER): In Text+ ist die Arbeitssprache Deutsch, daher sind sehr gute Deutschkenntnisse erforderlich. Darüber hinaus sind sehr gute Englischkenntnisse (C1) erforderlich.

Wir bieten Ihnen:

- flexible Arbeitszeitmodelle zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie, u.a. die Möglichkeit zur Telearbeit,
- sicherer und zukunftsorientierter Arbeitsplatz mit attraktiven Konditionen,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (wie z.B. Sprachkurse),
- attraktive Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, wie z. B. Hochschulsport,
- zusätzliche Altersvorsorge (RZVK),
- vergünstigte Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel (Job-Ticket),

Wir freuen uns auf **Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung** (in einer PDF-Datei) bis zum **04.09.2026** an **clacc@uni-saarland.de**. Bitte im Betreff der E-Mail die Kennziffer **W2904** angeben.

Bei **Fragen** können Sie sich gerne an uns wenden. Ihre Ansprechperson:

Frau Prof. Dr. Elke Teich

FR LST, UdS Campus, clacc@uni-saarland.de

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die jeweilige Entgeltgruppe TV-L. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, wird vor der Einstellung ein Nachweis über die Gleichwertigkeit dieses Abschlusses mit einem deutschen Abschluss durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) benötigt. Bitte beantragen Sie diesen ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.kmk.org/zeugnisbewertung>

Kosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch bei der Universität des Saarlandes können, ebenso, wie Kosten für eine etwaige Zeugnisbewertung der ZAB, grundsätzlich leider nicht erstattet werden.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils von Frauen an. Menschen mit Schwerbehinderung sind ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen und werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes (UdS) übermitteln Sie personenbezogene Daten. [Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung \(DS-GVO\) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten.](#) Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der UdS zur Kenntnis genommen haben.